

Speicherdrosseln
mit großem Kernvolumen
15 ... 50 A
0,3 ... 2,0 mH

Baureihe CHI 210
Type CHI 219 O/..

Anwendungen:

In getakteten Netzteilen (Frequenzumrichter) mit hohen Taktfrequenzen, überall, wo hohe Strombelastung bei kleinen Verlusten gefordert wird.



p

Nennspannung 250 V~	Betriebstemperatur -40 °C...+140 °C
Prüfspannung/Test voltage/Tension d'essai U _p = 2,5 kV/50 Hz/2 sec. (Wicklung/Kern)	Geprüft nach EN 138000
Nenninduktivität +20% -20% bei 10 kHz	Bauform vergossen im Schalenkern

Vorteile:

- Hohes Speichervermögen
- Hohe Betriebstemperatur bis max. 140 °C
- Geringe Verluste
- Minimale Streuinduktivität
- Minimales magnetisches Streufeld
- Kompakte Bauform
- Nach UL 94 V-0

REO INDUCTIVE COMPONENTS AG

Brühler Strasse 100
D-42657 Solingen
Tel. 0049-(0) 2 12-88 04-0
Fax 0049-(0) 2 12-88 04-188
www.reo.de
email: main@reo.de

REO INDUCTIVE COMPONENTS AG

Setzermann Division
Schuldholzinger Weg 7
D-84347 Pfarrkirchen
Tel. 0049-(0) 85 61-98 86-0
Fax 0049-(0) 85 61-52 10
www.reo.de
email: setzermann@reo.de

REO INDUCTIVE COMPONENTS AG

IBK Division
Holzhausener Strasse 52
D-16866 Kyritz
Tel. 0049-(0) 3 39 71-4 85-0
Fax 0049-(0) 3 39 71-4 85-88
www.reo.de
email: ibk@reo.de

Technische Daten

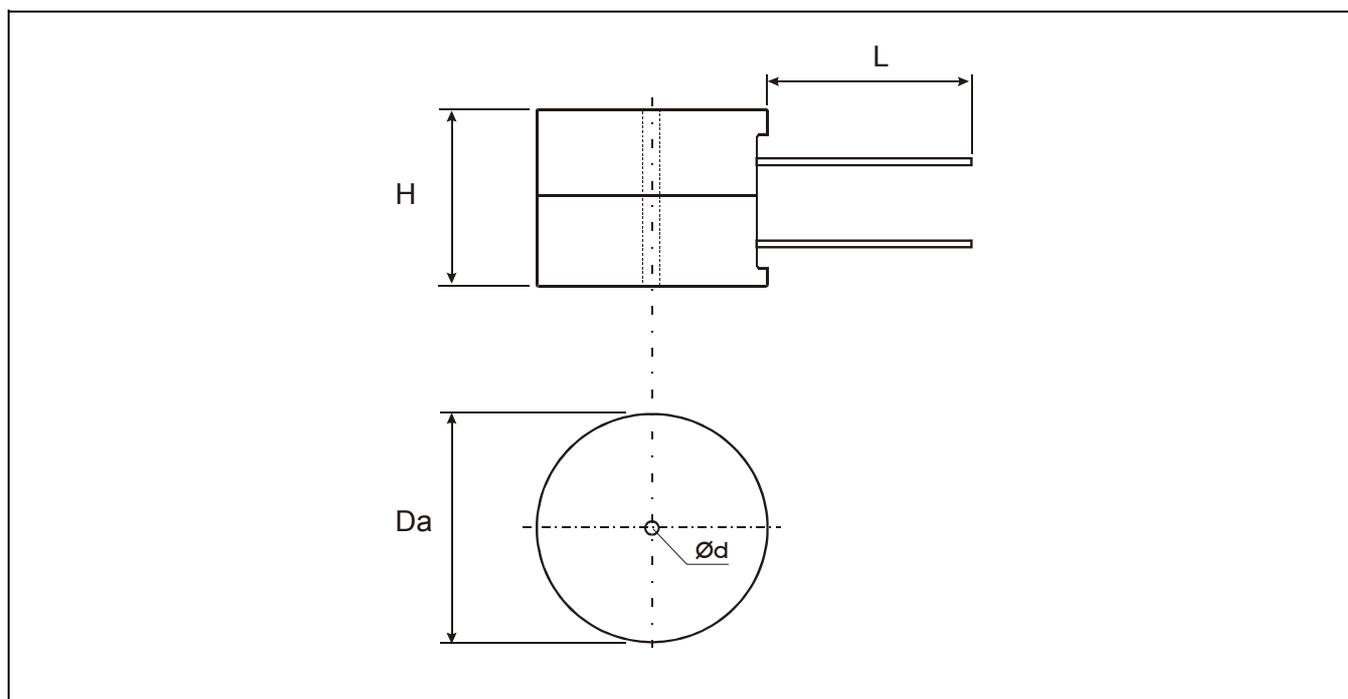
Type	BV-Nr.	Nenninduktivität L_N (mH)	Nennstrom I_N (A)	Gleichstromwiderstand R_{Cu} (m Ω)
CHI 219 O/ 15/2,0	944178	2,0	15	9
CHI 219 O/ 20/1,5	944179	1,5	20	6,5
CHI 219 O/ 25/1,0	944180	1,0	25	5
CHI 219 O/ 30/0,7	944181	0,7	30	3,3
CHI 219 O/ 40/0,4	944182	0,4	40	2,5
CHI 219 O/ 50/0,3	944183	0,3	50	1,5

Frequenz bis 50 kHz

Frequency up to 50 kHz

Fréquence jusqu'à 50 kHz

Maßbild

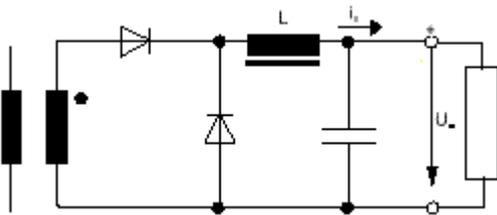


Type	BV-Nr.	ØD [mm]	H [mm]	Ød [mm]	L [mm]	Schaltung
CHI 219 O/ 15/2,0	944178	100	60	8,5	200	
CHI 219 O/ 20/1,5	944179		70			
CHI 219 O/ 25/1,0	944180		80			
CHI 219 O/ 30/0,7	944181		80			
CHI 219 O/ 40/0,4	944182		90			
CHI 219 O/ 50/0,3	944183		100			

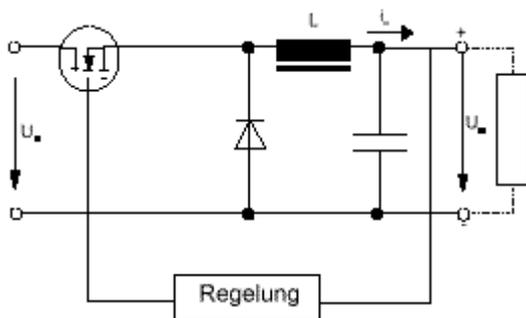
Speicher- und Siebdrosseln

Grundlagen

In Schaltnetzteilen, die nach dem Durchflußwandlerprinzip arbeiten, sowie in getakteten Längsreglern, werden lineare Speicherdrosseln eingesetzt. Deren Aufgabe ist es, den pulsierenden Gleichstrom zu glätten, indem sie Energie während der Stromflußzeit speichern und in den Pausen den Stromfluß im Lastkreis aufrecht erhalten. Erforderlich sind Induktivitäten mit hoher Gleichstromvorbelastbarkeit. Speicherdrosseln in modernen Stromversorgungen müssen daher hohen Anforderungen gerecht werden, wie beispielsweise hohe Speicherenergie in kleinem Bauvolumen und geringe Verluste bei hohen Taktfrequenzen. Ferner wird ein kostengünstiger Aufbau gefordert.



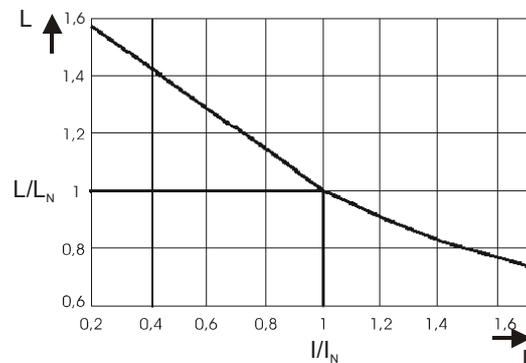
Speicherdrossel im Ausgangskreis eines Durchflußwandlers



Speicherdrossel L in einem Schaltregler

Gleichstromvorbelastung

Die nachfolgenden Abbildungen zeigen den typischen normierten Verlauf der Induktivität L über der



Gleichstromvorbelastung I bei Raumtemperatur.